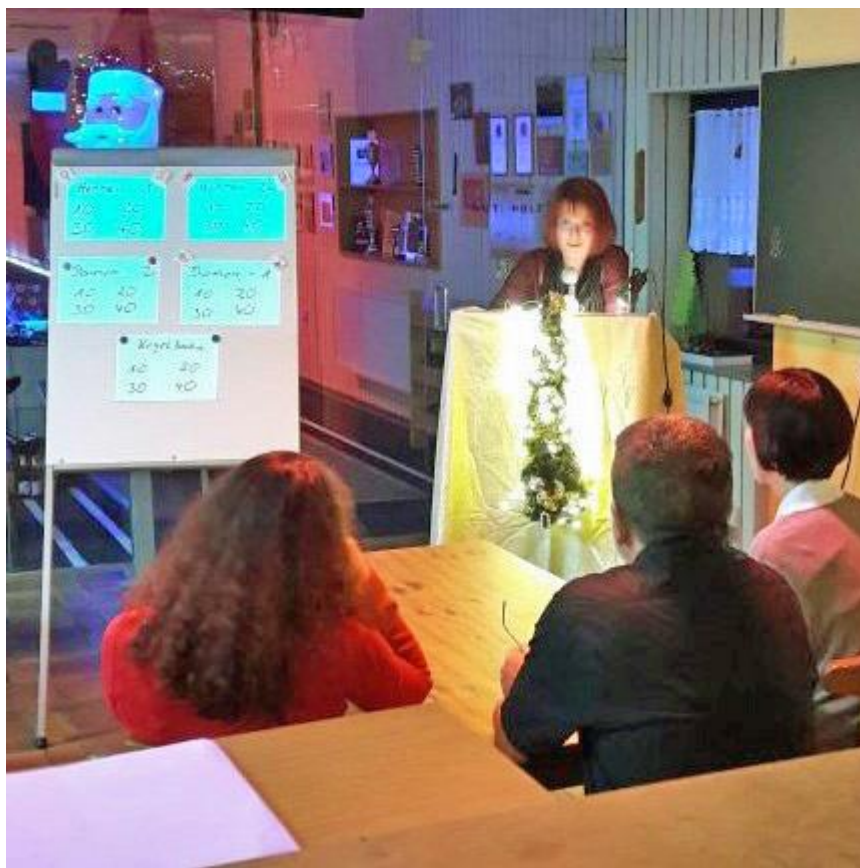


SKC Münchberg feiert Weihnachten!

Alle Jahre wieder veranstaltet der SKC Münchberg eine Weihnachtsfeier für seine Mitglieder. Am Samstag, den 16. Dezember war es wieder soweit und die SKCler verlebten einen sehr unterhaltsamen Abend. Gestartet wurde in diesem Jahr wieder mit einem Buffet. Nachdem alle sehr gut gegessen hatten, begrüßte der 1. Vorsitzende Udo Egermann alle anwesenden Gäste recht herzlich. Als erstes gab er zwei Gedichte zum Besten, und zwar ein Gedicht der Frauen an den Nikolaus, sehr gefühlsbetont und sinnlich. Und eines der Männer, bei dem es egal war ob es sich reimt, Hauptsache der Getränke nachschub ist gesichert und eine Jahreskarte fürs Stadion rausspringt. Der SKC Münchberg wurde mit einem Anteil aus dem Fördertopf der Stadt Münchberg bedacht. Sein Dank galt der Stadt Münchberg sowie der Sparkasse. Udo Egermann gab des Weiteren einen wichtigen Termin für das kommende Jahr bekannt. Der SKC Münchberg feiert in 2018 sein 40-jähriges Jubiläum und hierzu findet am 07.04.2018 ein Jubiläumsabend statt. Er übergab das Wort an den 1. Bürgermeister Christian



Zuber, der sich für die Einladung bedankte und stellvertretend die Grüße von der Stadt Münchberg übermittelte. Weiter im Programm ging es mit „Jeopardy“, moderiert von Sandra Nützel. Viele kannten das Quiz noch aus dem Fernsehen. 3 Kandidaten mussten aus insgesamt 5 Kategorien jeweils 4 richtige Fragen stellen. Denn die Antwort wurde Ihnen vorgegeben. Nach der Dessert-Pause las Michaela Nicklas eine Weihnachtsgeschichte vor.

Sie handelte in diesem Jahr von einem Schutzengel namens Emanuel. Lena Wilferth und Steffi Strobel haben ein Quiz über den SKC sowie die Stadt Münchberg und einigen Allgemeinwissens- und Schätzfragen ausgearbeitet. In 25 Minuten sollten 8 Seiten Fragen in Teams beantwortet werden. Sehr interessant, was man eigentlich wissen müsste, aber doch nicht beantworten konnte.

Das Highlight zum Abschluss war eine Tombola. Der Reinerlös der Tombola kam zu 100% der Jugendabteilung zu Gute.



Gemütlich ließen es die SKCler ausklingen.